

Protokoll:

FDP-Fraktionsvorsitzender Schupp stellt den Änderungsantrag, die Karthause aus der Beschlussvorlage herauszunehmen. Er erklärt, dass der Ortsring sich bei seiner Sitzung am 08.03.2017 einstimmig gegen die Einrichtung der Tempo 30 – Zone ausgesprochen habe. Er bittet die Fraktionen um Zustimmung zum Änderungsantrag, da der Ortsring eine wichtige Institution für die Bürgerbeteiligung sei.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig erklärt, dass der Ortsring ein informeller Zusammenschluss von ansässigen Vereinen sei und über keine demokratische Legitimation verfüge. Dieser sei nicht mit einem gewählten Ortsbeirat gleichzusetzen. Die Auffassungen der Ortsringe würden im Stadtrat berücksichtigt werden, könnten allerdings nicht als Entscheidungsgrundlage gleichrangig mit dem Votum eines demokratisch gewählten Gremiums verglichen werden.

Rm Diederichs-Seidel (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) erklärt, die Ortsringe erführen sehr wohl Anerkennung. Er fragt an, ob die Verwaltung geprüft habe ob Tempo 30 – Zonen auch vor Schulen und Kindergärten eingeführt werden könnten oder ob die Beschlussvorlage abschließend sei. Beigeordneter Flöck erklärt, dass die Liste nicht abschließend sei. Eine ergänzende Liste zu Tempo 30 – Zonen sei bereits in der Erarbeitung.

Der Änderungsantrag der FDP-Fraktion wird bei 2 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen mehrheitlich abgelehnt.